

NDB-Artikel

Exner, *Franz* Serafin Physiker, * 24.3.1849 Wien, † 15.11.1926 Wien.
(katholisch)

Genealogie

V → Franz s. (1);

B → Karl s. (4), → Sigmund s. (5);

◦ 1) 1877 Auguste, T des Notars Dr. August Bach, 2) 1884 Friederike Schuh;

2 T aus 1);

N → Felix s. (5), → Franz s. (3).

Leben

E. studierte Mathematik und Physik an der Universität Wien und in Zürich und promovierte 1871 in Wien. Zwei weitere Lehrjahre verbrachte er als Assistent von A. Kundt in Würzburg und Straßburg. 1874 habilitierte er sich für Physik in Wien. Nach mehreren Auslandsreisen wurde er dort 1879 zum außerordentlichen, 1891 zum ordentlichen Professor für Physik und Vorstand des 2. physikalischen Instituts, das er bis 1920 leitete, ernannt. – E.s Hauptarbeitsgebiete waren Elektrochemie, Lufterlektrizität, Spektralanalyse und Farbenlehre. Er ist der Begründer der modernen experimentellen und theoretischen lufterlektrischen Forschung, die er besonders durch die Gründung einer „lufterlektrischen Kommission“, der auch deutsche Akademien beitraten, organisatorisch förderte. Später lag das Schwergewicht seiner Arbeiten auf spektralanalytischem Feld. Der gemeinsam mit E. Haschek zusammengestellte Atlas „Die Spektren der Elemente“ (3 Bände, 1911) war ein Standardwerk. E.s Beschäftigung mit der Farbenlehre steht mit seiner Kunstliebe in Zusammenhang. Bedeutungsvoll war sein Wirken als akademischer Lehrer. Durch E. ausgebildete Schüler, unter anderem H. Benndorf, H. Mache, St. Meyer, E. von Schweidler, haben für ein Menschenalter fast den gesamten akademischen Nachwuchs für die physikalischen Lehrkanzeln Österreichs gestellt. – 1908/09 Rektor, Mitglied der Akademie der Wissenschaften Wien (1885).

Werke

Über d. Ursache u. d. Gesetze d. atmosphär. Elektrizität, in: SB d. österr. Ak. d. Wiss. Wien, math.-naturwiss. Kl., 1886; Weitere Beobachtungen üb. atmosphär. Elektrizität, ebd. 97, 1888, S. 277-300;

Theorie d. Farbsehens, ebd. 131, 1922;

Vorlesungen üb. Elektrizität, 1888; Vorlesungen üb. d. physikal. Grundlagen d. Naturwiss., 1919.

Literatur

A. Sommerfeld, in: Jb. d. Bayer. Ak. d. Wiss., 1926, S. 27;

E. Schweidler, in: Alm. d. Ak. d. Wiss. Wien 77, 1927, S. 179-84 (P);

ders., Gerlands Btrr. z. Geophysik 16, 1927;

H. Benndorf, in: Physikal. Zs. 28, 1927, S. 397-409 (P);

ders., in: NÖB VI, S. 108-21 (L, P);

Pogg. III-VI;

ÖBL.

Portraits

Marmorrelief v. M. Powolny (Univ. Wien, Arkadenhof).

Autor

Max Toperczer

Empfohlene Zitierweise

, „Exner, Franz“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 699
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
